

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort von Daniel Bodmer	7
Einleitung	9

DIE HALTUNG DER FAMILIE BRUNSWICK UND IHRE AUSWIRKUNGEN AUF DIE BEETHOVEN-BIOGRAPHIK

Das Verhalten der Geschwister Brunswick und sein Einfluß auf Schindlers Biographie	15
Verwirrung in der späteren Beethoven-Biographie	23
Moderne Meinungen: Agnostizismus und «Faktenforschung» – Angebliche sexuelle Abartigkeit – Der dialektisch determinierte Beethoven – Semantische Konstruktion	32

ZEUGNIS DES WORTES

Eros und Leidenschaft in Stendhals Kristallisationstheorie	49
Josephine – Leonore	56
Der Druck der Familie Brunswick und die Trennung	67
Zu den Frauenbildnissen aus Beethovens Besitz	77
Josephines zweite Ehe	85
Beethovens Beziehungen zu Frauen und ihr Ausdruck in seinen Briefen	97
Im Sommer 1812	106
Arria	118
Hoher Ruhm – tiefe Erniedrigung	129
Begegnungen in den Jahren 1815 und 1816	141
Therese Brunswicks Buchausleihnotizen	151
Nach der endgültigen Trennung	162
«Ich kenne keine heiligere Pflicht ...»	173
Josephines letzte Jahre und ihr Tod	182
Aus der Folgezeit	198

SPUREN IN DER MUSIK

Verschwiegene Widmungen und die Brunswicksonaten	205
«Inter Lacrimas et Luctum»	212
Phantasien von Abschied, Abwesenheit und Wiedersehen und das «Quartetto serio»	217

Die glückerfüllten Kompositionen von 1812 und das «Tempo di Menuetto»	226
Von der Hoffnung zur Resignation	238
Zum Spätwerk	252
Die späte As-Dur-Sonate und ihre unterbliebene Widmung ...	257
Schlußwort	267
Nachwort	270

ANHANG

Briefe Beethovens an Frauen	273
«An die ferne Geliebte»	277
Zu den Konversationsheften	279
Zu Beethovens Tagebuch von 1812–1818	283
«Prostitution» · Eine kritische Auseinandersetzung	285
Verzeichnis abgekürzt zitierter Literatur	287
Siglen	290
Anmerkungen	291
Abbildungen	324
Namenregister	325